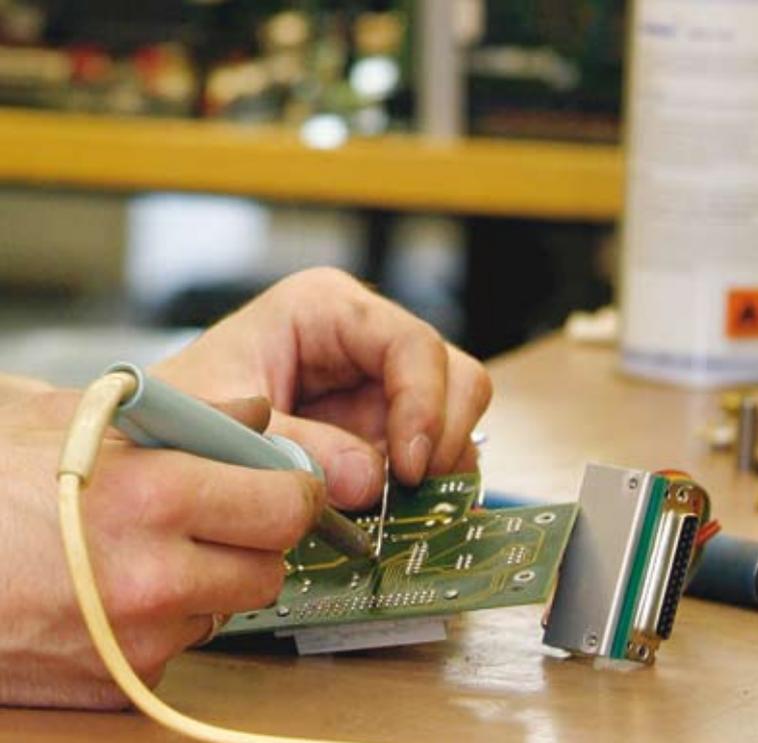




VGF Alle fahren mit.

VGF-Stadtbahnwerkstätten
Dienstleistung
für Schienenfahrzeuge



Unsere Werkstatt

Die Stadtbahn-Zentralwerkstatt der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main in Zahlen:

Fläche 22 000 m²

Rundkurs für Testfahrten

2 Gleise Unfall-Instandsetzung

8 Gleise Fahrzeugumbauten

8 Gleise Wartung und Instandsetzung

4 Gleise Fahrzeuglackierung

2 Gleise GFK-Reparatur

1 Gleis Unterflur-Radsatzbearbeitung

Unser Leistungsspektrum

Unfall-Instandsetzung

Komponenten-Instandhaltung

Anfertigung von Einzelteilen

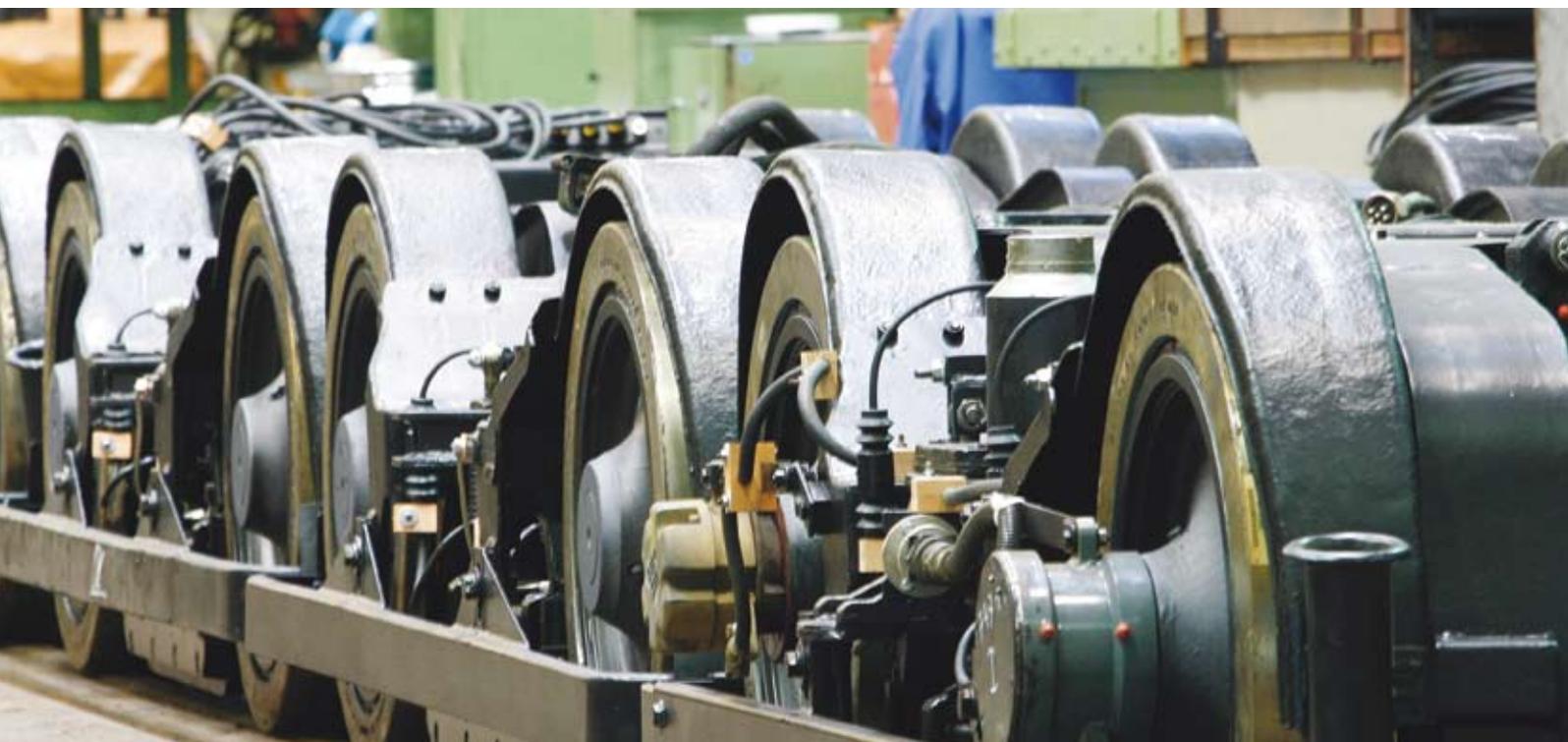
Fahrzeugumbauten

Wartung und Instandsetzung von Schienenfahrzeugeinrichtungen an Zweiwegefahrzeugen

Teile- und Fahrzeuglackierung

Siebdruck und Folienbeschriftungen

Werkstattkonzepte und Consulting





VGF – Alle fahren mit

Der Slogan der VGF „Alle fahren mit“ hat im Rhein-Main-Gebiet eine besondere Bedeutung: Mit zunehmender Mobilität in einer der verkehrsreichsten Regionen Europas steigen auch die Anforderungen der Fahrgäste an den Service des größten Verkehrsdienstleisters in Frankfurt. Ein Zahlenüberblick: Die VGF beschäftigt derzeit rund 2.200 Mitarbeiter. Sie betreibt sieben U-Bahnlinien, neun Straßenbahn-Linien und 51 Buslinien, mit denen sie insgesamt rund 850 Haltestellen bedient und setzt 600 Fahrzeuge auf einer Betriebs-Streckenlänge von insgesamt 444 Kilometern ein.

Doch ein großes Streckennetz allein kann keine Kunden binden – Fahrgäste erwarten heute hohen Komfort in allen Bereichen. Deshalb ist ein aktueller Investitionsschwerpunkt die Erneuerung des U-Bahn-Fuhrparks. Die Bestellung von insgesamt 146 Wagen des Typs „Bombardier FLEXITY Swift“ war in den letzten Jahren die größte Fahrzeugbeschaffung für den öffentlichen Personennahverkehr in Deutschland.

Zwei Varianten werden gebaut: 54 Zweirichtungsfahrzeuge mit einem Gelenk, drei Drehgestellen, sechs Achsen und einer Länge von jeweils 25 Metern, die die VGF mit dem Arbeitstitel

„U5-25“ bezeichnet. In ihnen werden 48 Sitz- und 130 Stehplätze zur Verfügung stehen. Die vier Türen pro Seite werden einen schnellen Fahrgastwechsel ermöglichen. Weitere 46 Zweirichtungsfahrzeuge bestehen aus zwei 25-Meter-Einheiten, die in der Mitte mittels einer Kurzkuppelung und einem Personenübergang mit einander verbunden sind. Diese als „U5-50“ bezeichneten Bahnen sind 50 Meter lang, haben drei Gelenke, acht Türen pro Seite sowie sechs Drehgestelle mit insgesamt zwölf Achsen. Sie bieten den Fahrgästen im Innenraum 104 Sitz- und 258 Stehplätze und sind auf der ganzen Länge begehbar. Beide Fahrzeuge sind mit den rund zehn Jahre alten „U4“-Wagen zu kuppeln – dadurch entsteht ein einheitlicher Fuhrpark.

Auch in die Straßenbahnen hat die VGF investiert: 65 sogenannte „S-Wagen“ verfügen über breite Doppeltüren, mechanisch ausklappbare Rampen, Klimaanlage, moderne Bordinformationssysteme und über Fahrersprechstellen an den Türen.

Bei der VGF ist man sicher: Konsequente Kundenorientierung in allen Bereichen trägt dazu bei, dass viele Frankfurterinnen und Frankfurter ebenso wie Besucher der Stadt gerne bei der VGF mitfahren.



Unfall-Instandsetzung

Die Stadtbahn-Zentralwerkstatt ist für Instandsetzungsarbeiten an Schienenfahrzeugen mit einer Spurweite von 1,435 mm, einer max. Länge von 30 m, einer max. Breite von 2,65 m und bis max. 40 t Leergewicht konzipiert.

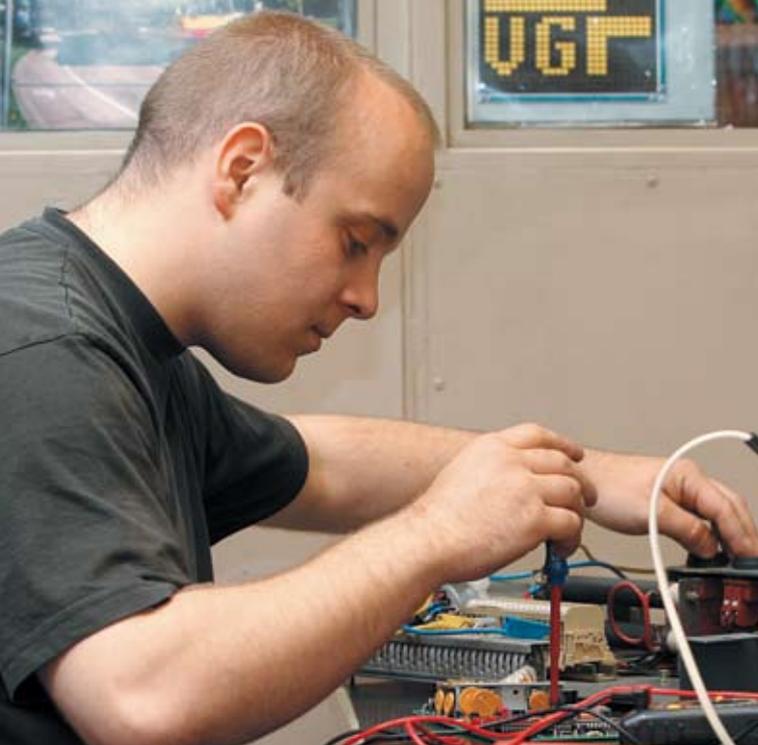
Es können Blech- und GFK-Schäden an Wagenkästen instand gesetzt werden.

Komponenten-Instandsetzung

Für die Instandhaltung von Komponenten an Schienenfahrzeugen, z. B. Motoren, Getriebe, Hydrobremsen, Drehgestelle usw., verfügt die Stadtbahn-Zentralwerkstatt über verschiedene Arbeitsstände und Spezialvorrichtungen.

Das technologische Spektrum deckt alle Komponenten ab, vom Tatzlager- bis zum Radnabenantrieb.





Anfertigung von Einzelteilen

Einzelteile oder Sonderkonstruktionen können aus Metall, Holz oder Kunststoff hergestellt werden. Auf Grund unserer Werkstattausrüstung sind wir in der Lage, Arbeiten von der klassischen Handarbeit in der Schmiede bis zur High-tech-CNC-Bearbeitung abzudecken. Das Produktspektrum reicht vom Weichenspieß bis zur Exzenterwelle.

Fahrzeugumbauten

Für Umbauten an Fahrwerken und Wagenkästen stehen Arbeitsstände mit entsprechenden Gleisen zur Verfügung. Selbstverständlich sind wir für universelles Heben, Richten und Montieren ausgerüstet.





Wartung und Instandsetzung von Schienenfahreinrichtungen an Zweibege- und Sonderfahrzeugen

Zu unseren Serviceleistungen zählen die Inspektion, Wartung und Instandsetzung von Schienenfahreinrichtungen an Zweibege- und Sonderfahrzeugen, z.B. Feuerwehr-, Bahnbau-, Leitungsbauwagen und Zweibegebagger.



Teile- und Fahrzeuglackierung

Die kombinierte Spritz- und Trockenkabine ermöglicht die komplette Lackierung von Fahrzeugen bis zu einer Länge von 30 Metern. Die Spritzkabine ist befahrbar, so dass auch Sonderfahrzeuge, Busse oder sperrige Konstruktionen eine individuelle Farbgebung erhalten können.

Lackierungen mit umweltfreundlichen Wasserlacken und Unterbodenschutzbeschichtungen gehören bei uns zum Standard.





Siebdruck und Folienbeschriftung

Fahrzeugbeschriftungen, Benutzungshinweise, Typenschilder, Schilder aus Metall, Kunststoff u. ä. werden im Siebdruckverfahren oder als selbstklebende Folienapplikationen angefertigt.



Werkstattkompetenz und Consulting

Mit unserer Erfahrung aus dem Betrieb von 350 Schienenfahrzeugen erstellen wir Konzepte für Werkstätten und beraten bei Fragen zur Fahrzeugtechnik.



Info

Telefon (069) 213-221 26

Telefax (069) 213-260 96

E-Mail info@vgf-ffm.de

Internet www.vgf-ffm.de

Impressum

Herausgeber:

Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Technischer Bereich Nahverkehr

Stadtbahnwerkstätten NT41

Heerstraße 305

60488 Frankfurt am Main

Konzeption: Sven Heuberger, VGF

Gestaltung: Opak Werbeagentur, Frankfurt

Fotos: Kalle Meyer

Druck: Imbscheidt, Frankfurt

